

DIOPHANTISCHE APPROXIMATION

GESCHICHTE UND KONZEPTE EINES TEILGEBIETES DER ZAHLENTHEORIE

Carsten Elsner

Forschungsberichte der FHDW Hannover, Bericht Nr. 02020/02

Aus der Einleitung:

Diese Abhandlung ist als Beitrag zu einem Buchprojekt verfaßt worden, das umfassend in die Geschichte der Zahlentheorie einführen sollte. Dazu wurde ein Autorenkollektiv von Spezialisten aus den unterschiedlichen Gebieten der Zahlentheorie zusammengestellt, und jeder Autor wurde um einen Beitrag aus seinem Fachgebiet für das Buch gebeten. Leider hat sich dieses Projekt zerschlagen, und so ist auch der vorliegende Artikel für viele Jahre aus dem Blickfeld seines Autors verschwunden.

Da der Autor jedoch einige Mühe auf dieses Manuskript verwendet hat, soll es hier nun als eigenständiger Text vorgelegt werden. Es ist dies die ungekürzte Erstfassung, in der nur alle Verweise auf andere Kapitel des nicht zustande gekommenen Buches getilgt wurden. Diese Verweise hatten nur ergänzenden Charakter und sind zum Verständnis von Details nicht notwendig gewesen. Der Text kann so völlig losgelöst vom Kontext des geplanten Buches gelesen werden.

Eine abschließende Bemerkung zu den ausgewählten Themen sei mir an dieser Stelle noch gestattet: natürlich spiegeln die Schwerpunkte bei der Themenwahl meine persönlichen Präferenzen in der diophantischen Approximation wider! Jeder Autor, der eine Übersicht über ein großes Wissenschaftsgebiet geben soll, in dem er sich selbst tummelt, wird dieser Versuchung erliegen. Dies möge mir jeder vorgebildete Leser verzeihen, der für sich vielleicht andere Schwerpunkte gesetzt hätte und das eine oder andere vermißt. Jedoch war ursprünglich bei dem Buchprojekt auch eine Seitenbeschränkung vorgegeben.